



Leitfaden für die Erstellung einer Baustellenordnung überarbeitet

Köln, 04. Juni 2021

Das Netzwerk [Offensive Gutes Bauen](#) und die BG BAU haben den Leitfaden für die Erstellung einer Baustellenordnung überarbeitet und an die aktuelle Gesetzgebung angepasst. Ziel ist es, eine Struktur und Übersicht für die Kooperation verschiedener Gewerke in Form des gemeinsamen Leitfadens zu ermöglichen.

Prävention beginnt bei der Planung

Die besten Unfälle sind die, die erst gar nicht passieren. Deshalb macht es Sinn, die Abläufe auf der Baustelle frühzeitig zu planen und die Arbeitssicherheit entsprechend zu berücksichtigen. Der Leitfaden dient als Hilfe für sichere Arbeitsabläufe auf der Baustelle und umfasst zahlreiche Themen wie Arbeitsmittel, Verkehrssicherung, Erste Hilfe, Transport und Lagerung oder Schutzeinrichtungen gegen Absturz.



Zielgruppe Planer und Bauleiter

Die primäre Zielgruppe für den Leitfaden sind Bauleitungen, Bauherren oder Projektleitungen, die für einen abgestimmten und geordneten Bauablauf verantwortlich sind. Der Leitfaden richtet sich aber auch an Bauherren kleinerer Vorhaben. In Abschnitt 3 sind allgemeine Vorgaben und Regelungen definiert, um Gefährdungen und Beeinträchtigungen für Beteiligte, Dritte und die Umwelt zu minimieren. Der Leitfaden geht dabei auch typische Themen wie beispielsweise Zeiten für An- und Abtransporte oder Benutzung von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) ein und zeigt optimierende Möglichkeiten auf.

Typische Gefährdungen bei Dacharbeiten

Neben den oben bereits genannten Inhalten spielt beim Kapitel Verkehrswege auch die Gefahr durch Absturz oder Durchsturz eine zentrale Rolle. Im Leitfaden wird deutlich, dass viele Gefährdungen durch sinnvolle Planung auf ein Minimum reduziert werden können.

Leitfaden digital oder in Print

Der Leitfaden kann wahlweise kostenlos im Internet bestellt werden, oder als PDF-Datei heruntergeladen werden. Beide Versionen sind auf dieser Seite abrufbar: <http://bit.ly/Baustellenordnung>

